



*Communique des ZKs der Tudeh Partei Iran aus Anlass des 23. Jahrestages der Nationalen Tragödie im Iran*

## **Unser Volk und die Geschichte unseres Landes wird die Ermordung tausender politischer Gefangener (Nationale Tragödie) nicht vergessen!**

Mit den Monaten August und September dieses Jahres sind 23 Jahre seit der „Nationalen Tragödie“ des Massakers von mehreren tausend politischen Gefangenen im Iran vergangen, das auf Befehl von Khomeini durchgeführt wurde.

Vor 23 Jahren wurden die 3-Mann Mord-Komitees auf Befehl von Khomeini und mit der Zustimmung der Mehrheit der damaligen Führer des islamischen Regimes zu den Gefängnissen des Regimes versandt, um alle, die keine „Reue“ zeigten, zu vernichten. Bei diesem erschütternden politischen Racheakt wurde ein breites Spektrum von erfahrenen Führern und politischen Kadern unseres Landes, von unterschiedlichen politischen Organisationen von Kommunisten bis Moslems ermordet.

Unsere Partei verlor damals bei diesem Massaker, das von unserer Partei als Nationale Tragödie bezeichnet wurde, hunderte ihrer Mitstreiter darunter einige der bekanntesten politischen Gefangenen des Landes, die vorher mehr als 25 Jahre ihres Leben in den Kerkern des Schah verbracht hatten.

Laut allen veröffentlichten Dokumenten der letzten 23 Jahre wurde der Befehl zur Massen-Ermordung der politischen Gefangenen durch Khomeini ausgestellt. Daher darf seine Rolle bei diesem beispiellosen Massaker in der zeitgenössischen Geschichte unseres Landes nicht unterschätzt werden.

Wir sind heute Zeugen der Fortsetzung derselben Politik seitens des Obrigkeitsregimes, die damals zur blutigen Niederschlagung der politischen Gefangenen führten. Das Regime versucht, den gerechten Aufschrei und die erhobene Stimme von Millionen Iranerinnen und Iraner gegen den Fortbestand von Despotie und Herrschaft von einigen reaktionären Großkapitalisten zu unterdrücken und die wachsende politische und wirtschaftliche Krise zu beherrschen.

Es vergehen zwei Jahre seit dem Wahlputsch der Obersten Geistlichkeit und den mit ihr verbundenen Kräfte, insbesondere der Führung der Revolutionswächter und Sicherheitsorgane, die die volksfeindliche Regierung von Ahmadinejad gegen den Willen von Millionen Menschen, unserem Land aufgezwungen haben.

Allerdings hat das Regime es nicht nur geschafft, in diesen zwei Jahren seine angestrebte politische Stabilität zu erreichen, sondern heute steht den Führern der herrschenden Reaktion eine schwierige Situation, durch neue Risse und Machtkämpfe zwischen den verschiedenen Lagern des herrschenden Kapitalismus sowie die wachsende Legitimitätlosigkeit des obersten Führers des Regimes, entgegen.

Im Gegensatz zu der Annahme von Khamenei und seinen Verbündeten setzt die iranische Volksbewegung ihren Fortbestand trotz blutiger Niederschlagungen während der letzten zwei Jahre und trotz Festnahmen von hunderten Kadern der Reformbewegung und Aktivistinnen und

Aktivisten der Studentenbewegung und Kadern der Arbeiter- und Frauenbewegung fort. Die Volksbewegung bereitet sich für die Auseinandersetzungen in der Zukunft vor.

Es ist eine Notwendigkeit mit einem vereinten Kampf und einer Reihe von Aufklärungsarbeiten auf nationaler und internationaler Ebene dem Schweigekomplotz des Regimes im Bezug auf die Nationalen Tragödie ein Ende zu setzen und neben der Bekundung der Anführer und Vollstreckern dieses unvergesslichen Verbrechens die berechtigten Forderungen der Hinterbliebenen der Helden unseres Volkes zu erfüllen.

Die vollständige Veröffentlichung der Namen aller ermordeten politischen Gefangenen sowie die Bekanntmachung ihrer Grabstätten, ihres Prozessgrundes, Gründe für ihre Hinrichtung sowie die Vorstellung aller Anführer und Vollstrecker dieses Verbrechens und Abhaltung gerechter Prozesse gegen diese sind u. a. die Forderungen der hinterbliebenen Familien, die bis heute noch seitens des Regimes ständig gedroht und schikaniert werden.

- **Flammende Grüße im Gedenken an die Tausenden im Laufe der nationalen Tragödie ermordeten Kämpfer**
- **Nieder mit dem verbrecherischen Obrigkeitsregime und allen Anführern und Vollstreckern dieser Tragödie**
- **Sofortige und bedingungslose Freilassung aller politischen Gefangenen im Iran**

**Zentralkomitee der Tudeh-Partei Iran**

**15.8.2011**

*(Gekürzt aus der Erklärung des ZKs der Tudeh Partei Iran Iran aus Anlass des 23. Jahrestages der Nationalen Tragödie im Iran)*

***Vorwärts zur Bildung der antidiktatorischen Einheitsfront für Freiheit, Frieden, Unabhängigkeit, soziale Gerechtigkeit und für die Beseitigung des Regimes der obersten Geistlichkeit im Iran!***

***FREIHEIT FÜR ALLE POLITISCHEN GEFANGENEN IM IRAN!***